

**Gegen das
Virus** s. 5-9

**Therme Wien
ist 10!** s. 12

**Kultur im
Netz** s. 32

DAS MAGAZIN
DER WIEN HOLDING

01/2020

für wien

Gewinnen!

3 x 2 Karten für
eine Fahrt mit dem
Twin City Liner



Jürgen Kaiser, Teamleiter
in der Therme Wien

mehr wien zum leben.
wienholding

Ein Unternehmen der StoDt:Wien

DARF ICH VOR- STELLEN?



Psychische Erkrankungen kommen auch in Ihrem Umfeld vor. Das ist okay, Vorurteile aber nicht. Ändern wir gemeinsam etwas daran und starten das Gespräch:

WWW.DARÜBERREDENWIR.AT



Hilfe & Beratung in
psychischen Notlagen

01 / 31330



Panorama

S. 8

- S. 5 Weiterbildung online
- S. 6 Editorials der Geschäftsführung
- S. 7 Covid-19-Betreuungszentrum, neue Sendungsformate auf W24
- S. 8 Eurocomm-PR fördert Austausch, Hafen Wien hält Betrieb aufrecht
- S. 9 Frisches vom Großmarkt Wien, neue Gesellschaft „Stolz auf Wien“
- S. 10 Twinny-Themenfahrten, Wiener Tafel auf dem Großmarkt Wien, Hauptrollen von „Miss Saigon“
- S. 11 Schwarzenegger zu Gast im Jüdischen Museum Wien, „Cats“ geht in die Verlängerung



S. 12

Titelgeschichte

- S. 12 Die neue Therme Wien ist 10 Jahre jung und der beliebteste Treffpunkt der WienerInnen zum Pritscheln, Sporteln und Relaxen



S. 21

Personen

- S. 16 Neue Bibliothekarinnen, MUK
- S. 17 Catherine Leiter, Theater a. d. Wien
- S. 18 E. Hakel, D. Bichiou, Eurocomm-PR
- S. 19 Ilse Stockinger, WH Arena Projektentwicklung
- S. 20 Andreas Fehringer, WienCont
- S. 21 Dominik Lang & Stefanie Wagner, Großmarkt Wien
- S. 22 Nachwuchs in der Wien Holding



S. 29

Plätze

- S. 24 Gute Reise! WH-Fernbus Terminal
- S. 25 Alec Soth, Kunst Haus Wien
- S. 26 Mächtige Trias, Mozarthaus Vienna
- S. 27 Neuer Lagerplatz, WSE
- S. 28 Architekturwettbewerb, WH-Arena
- S. 29 Neues aus Neu Leopoldau, WSE
- S. 30 Beethoven im Theater an der Wien
- S. 31 Leben mit „Leopoldine“, ARWAG



S. 32

Potpourri

- S. 32 Online-Kultur in Corona-Zeiten
- S. 34 Frühlingsfit: Den Stoffwechsel in Schwung bringen
- S. 35 Gewinnspiel Twin City Liner & Online-Kulturprogramm



**CHEFREDAKTEURIN
BRIGITTE HOLPER**

Und sie bewegt sich doch

Die Welt dreht sich wieder

Im März 2020 hat die Welt, wie wir sie kennen, aufgehört, sich zu drehen. Auf einmal gab es Ausgangsbeschränkungen, nur mehr Geschäfte zur Grundversorgung waren geöffnet. Möglichst keinen Kontakt zu den Älteren in der Familie und das Haus nur verlassen, um zu arbeiten, einzukaufen, andere zu versorgen. Kurz gesagt: Kein Stein blieb auf dem anderen. Gott sei Dank hat sich das alles – aus jetziger Sicht zumindest – ausgezahlt. Unsere Zahlen sind gesunken, Katastrophenmeldungen wie in Italien, Spanien oder den USA blieben aus. Langsam, ganz langsam beginnt unsere Welt sich wieder zu drehen. Wir dürfen unsere Eltern und Großeltern wiedersehen, wieder mehr hinaus, und auch im Arbeitsalltag wird sich wieder alles in normalen Bahnen bewegen. Ich hoffe, dass alles gut bleibt bzw. wird, hoffe, ihr und eure Lieben seid alle gesund geblieben. Und Kopf hoch, es wird wieder besser!

Eure Gitti Holper 



**JÜRGEN KAISER, TEAMLEITER THERMEN-
UND SAUNACOACHES, THERME WIEN**

UNSER REDAKTIONSTEAM



SABINE SEISENBACHER



DIETER PIETSCHMANN



MANUELA ZENKL



SYLVIA SCHULLER



ASTRID SCHAFFER



ANGELA DJURIC



SANDRA KOBLISCHKE



MARTINA AMON



MARIO SCALET



**WOLFGANG
GATSCHNEGG**



**BERNHARD
MAYER-ROHONCZY**



SANJA DRAZIC

IMPRESSUM

HERAUSGEBER VEREIN DER MITARBEITERINNEN IM KONZERN DER WIEN HOLDING GMBH, 1010 WIEN, UNIVERSITÄTSSTRASSE 11, T: 01/408 25 69-0, F: 01/408 25 69-37, E: ZEITUNG@WIENHOLDING.AT **CHEFREDAKTEURIN** BRIGITTE HOLPER **DVR** 0441449

MEDIENINHABER FALTER VERLAGSGESELLSCHAFT M.B.H., BEREICH CORPORATE PUBLISHING, 1010 WIEN, MARC-AUREL-STRASSE 9, T: 01/536 60-0, F: 01/536 60-912, E: MAGAZINE@FALTER.AT **CHEFREDAKTION** ELKE SOMMER **ARTDIREKTOR** MARION MAYR **FOTOREDAKTION** KARIN WASNER **PRODUKTION** DANIEL GRECO **GESCHÄFTSFÜHRUNG** SIEGMAR SCHLAGER **DRUCK** BÖSMÜLLER PRINT MANAGEMENT GESMBH & CO KG, JOSEF-SANDHOFER-STRASSE 3, 2000 STOCKERAU

DIE OFFENLEGUNG GEMÄSS § 25 MEDIENGESETZ IST UNTER WWW.FALTER.AT/OFFENLEGUNG/ FALTER-VERLAG STÄNDIG ABRUFBAR.



Dazulernen

Weiterbildung über Online-Kurse

Aufgrund der aktuellen Situation stellen wir unser Aus- und Weiterbildungsangebot (soweit möglich) vorübergehend online per Videokonferenz zur Verfügung. Die aktuellen Seminare sind im MitarbeiterInnen-Newsletter sowie im Bildungskatalog zu finden. Bei Fragen wenden Sie sich an Peter Krauss: p.krauss@wienholding.at ▼

DURCH DAS NEUE ANGEBOT IST WEITERBILDUNG AUCH ZUHAUSE IM HOMEOFFICE MÖGLICH

KONZERNWEITE AUS- UND WEITERBILDUNGSANGEBOTE

SEMINARTITEL	INHALTE	TERMINE 2020	TRAINER/IN INSTITUT	ORT	KOSTEN exkl. UST
Einführung ins Online Marketing	<ul style="list-style-type: none"> ► Ein Überblick zu allen relevanten Bereichen der digitalen Werbung • Affiliate Marketing, Display Advertising, E-Mail-Marketing • Recht im Internet • SAE & SEO • Soziale Netzwerke • Tracking & Analyse • Das Rüstzeug für die Erarbeitung und Umsetzung des eigenen Online-Marketing-Plans 	19. Mai	Kirsten Neubauer	Wifi Wien Online-Kurs	max. EUR 580*
Umsatzsteuerrecht-Update 2020	<ul style="list-style-type: none"> ► Die wichtigsten Änderungen im Bereich Umsatzsteuer, die 2020 Auswirkungen haben • Beispiele aus der Praxis • Häufige Fehler und deren Vermeidung • Austausch mit dem Fachexperten und KollegInnen 	25. Mai	Mag. Christian Heu	Wifi Wien Online-Kurs	max. EUR 300*
Excel-Spezialkurs – Datenauswertungen, Berichte, Pivot-Tabellen	<ul style="list-style-type: none"> ► Fortgeschrittene Funktionen in MS Excel und deren richtiger Einsatz • Anwendung komplexer Formeln • Datenauswertungen • Excel für Berichtswesen • Listen, Berichte, Diagramme • Pivot-Tabellen • u. v. m. 	28. Mai	Barbara Zeidler	Online-Kurs	max. EUR 190*
Online-Sprachkurse	<ul style="list-style-type: none"> ► Virtuelle Sprachkurse mit persönlicher/m TrainerIn oder Self Study • Anfängerkurse, Auffrischungstrainings, Business-Sprache • Gezielte Präsentationsvorbereitungen • Englisch, Deutsch und viele weitere Sprachen 	Termin auf Anfrage	MHC Business Language Training	Online-Sprachlernplattform via PC, Tablet oder Smartphone	auf Anfrage
Online-EDV-Kurse	<ul style="list-style-type: none"> ► Word • Excel • Powerpoint • Outlook • Adobe-Programme • MS Visio • MS Infopath • u. v. m. • Die Schulungsinhalte werden ganz individuell nach Kundenwunsch angepasst. • Auch Einzelcoachings möglich! 	Termin auf Anfrage	Barbara Zeidler	Online-Kurs	auf Anfrage

* Die Kosten wurden auf Basis einer Mindestteilnehmerzahl berechnet. Die tatsächlichen Kosten richten sich nach der endgültigen Teilnehmerzahl. Die Stornobedingungen richten sich nach der bzw. dem durchführenden SeminaranbieterIn und werden direkt an das jeweilige Unternehmen verrechnet.
 ► Besuchen Sie uns im Intranet, dort finden Sie Informationen zur Aus- und Weiterbildung im Konzern, das laufende Bildungsangebot sowie aktuelle Seminartermine (<https://intranet.wienholding.at/Bildungsangebote>) Kontakte: p.krauss@wienholding.at oder t.gschossmann@wienholding.at



**DR. KURT GOLLOWITZER,
GESCHÄFTSFÜHRER**

Corona-Krise als Chance

Wien Holding-Unternehmen zeigen Kreativität

Eigentlich sollte hier eine Jubelmeldung über den Besucherrekord unserer Museen im Jahr 2019 stehen. Es war das erfolgreichste in der Unternehmensgeschichte. Leider überschattet aber gerade ein Thema alle anderen: die Corona-Krise. Ihre Auswirkungen sind auch im Wien Holding-Konzern, vor allem im Kulturbereich, deutlich spürbar.

Nichtsdestotrotz birgt auch jede Krise Chancen, und es freut mich zu sehen, dass viele unserer Unternehmen trotz der aktuellen Lage auf kreative Art und Weise weiterhin für ihr Publikum „da“ sind. Die VBW bringen mit einem umfassenden Vermittlungsangebot die Themen Musical und Oper in jedes Kinder- und Wohnzimmer. Mit Podcasts, Quiz-Spielen, Bastelanleitungen und vielem mehr sorgen sie dafür, dass die Zeit zuhause im Nu vergeht. Dank Internet und Social Media sind auch unsere Wien Holding-Museen in den eigenen vier Wänden erlebbar. Wer zur Abwechslung einmal keine Nachrichten hören möchte, kann auch eine Spotify-Playlist unserer Kulturbetriebe einschalten. Weitere kreative Ideen unserer Unternehmen finden sich im Heft.

Danke an alle unsere MitarbeiterInnen, die ihren Teil dazu beitragen, dass sich die Welt auch in der Wien Holding weiterrdreht und wir diese Krise gemeinsam meistern. Bleiben Sie gesund und halten Sie durch. Auf ein baldiges Wiedersehen zurück in der Normalität! ◆



**DIPL.-ING.^{IN} SIGRID OBLAK,
GESCHÄFTSFÜHRERIN**

Wir schaffen das!

Gemeinsam die neuen Herausforderungen meistern

Wir alle müssen in Zeiten dieser Krise Großes leisten: Soziale Kontakte einschränken, zuhause bleiben, Kinder unterrichten und unterhalten und gleichzeitig trotz der Ungewissheit und der psychischen Belastung irgendwie funktionieren. Das alles ist nicht immer leicht. Danke, dass Sie durchhalten!

Auch die Wien Holding-Unternehmen stellt die derzeitige Situation vor große Herausforderungen. Die Arbeit am Großmarkt Wien und am Hafen Wien muss auch im Ausnahmezustand „normal“ (natürlich unter besonderen Schutzmaßnahmen) weiterlaufen, um die Versorgung der Wiener Bevölkerung aufrechtzuerhalten. Andere müssen sich anpassen. Der Kulturbereich setzt auf die Digitalisierung – ebenso wie die Wien Holding selbst: Unser Seminarangebot, das binnen kürzester Zeit auf Online-Versionen umgestellt wurde, ermöglicht jetzt auch Aus- und Weiterbildungen in den eigenen vier Wänden. Der Stadtsender W24 hat neue Programmschwerpunkte entwickelt und hilft mit diesen unter anderem dem Kulturbereich, SchülerInnen und lokalen Unternehmen. In den Hallen der Messe Wien steht ein Betreuungszentrum für Covid-19-PatientInnen mit leichtem Krankheitsverlauf bereit, die sich nicht zuhause auskurieren können.

„Gemeinsam durch die Krise“ lautet das Motto. Halten Sie durch, bleiben Sie gesund. Wir schaffen das! ◆

Mehr Betten

Betreuungszentrum in der Messe Wien

In der Messe Wien wurde Mitte März ein Covid-19-Betreuungszentrum eingerichtet. MitarbeiterInnen der Stadt Wien und Freiwillige von Blaulichtorganisationen schufen innerhalb eines Wochenendes 880 Plätze für Erkrankte mit mildem Krankheitsverlauf. Insgesamt stehen inzwischen mehr als 3.000 Betten bereit. ◆

**PLATZ FÜR MEHR ALS 3.000 PATIENT/INNEN
IN DER MESSE WIEN**

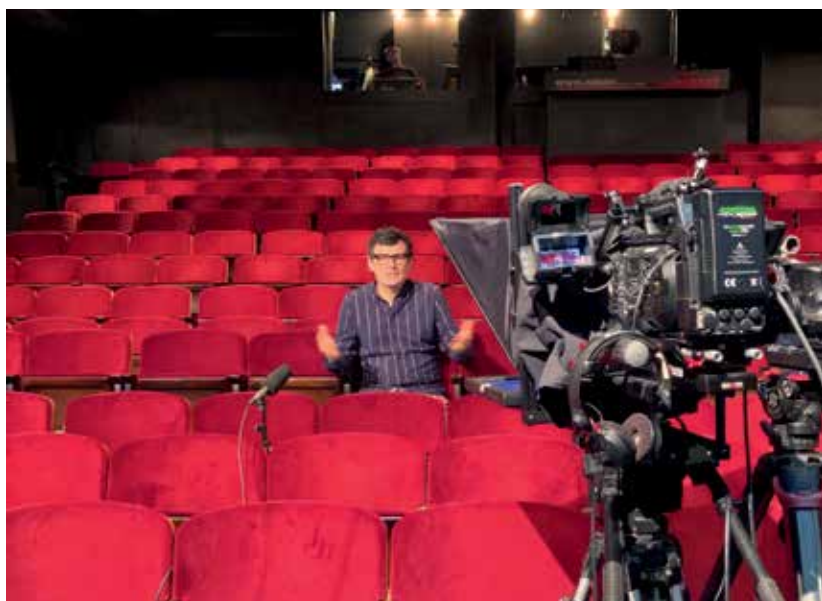


Unterhaltsam

W24 mit neuen Sendungsformaten

W24 zauberte in der Corona-Krise eine Reihe neuer Programme hervor. Mit „Abgesagt? Angesagt!“ bringt der Wiener Stadtsender Kultur-Acts direkt ins Wohnzimmer der ZuseherInnen. Jeden Samstag um 20.30 Uhr wird eine Auswahl aktuell abgesagter Konzerte, Vorstellungen, Lesungen und Performances aus dem „Rabenhof – TV-Studio“ gesendet. Der „Lern-Planet von und mit Werner Gruber“ bietet SchülerInnen ein unterhaltsames wie lehrreiches Programm. Und in „Jetzt miteinander – Ich bin dabei“ stellt Moderator Gerhard Koller mehrmals wöchentlich lokale Unternehmen vor. Handwerksbetriebe, Gewerbetreibende, umtriebige GastronomInnen, HändlerInnen, innovative Kultur- und Gesundheitseinrichtungen werden vor den Vorhang geholt. ◆

**NEUE PROGRAMME, DIE ZUSEHER/INNEN
UNTERHALTEN UND UNTERSTÜTZEN**



Mehr Wissen

Informationsdrehscheibe Eurocomm-PR

Wie gehen Großstädte in Mittel- und Südost-europa mit der Pandemie um? In der Corona-Krise fördert Eurocomm-PR den internationalen Austausch. Seit dem Ausbruch des Virus versorgt das Team den Wiener Krisenstab mit Aktuellem aus den Dialogstädten. So lässt sich abschätzen, welche Initiativen im Ausland wirken. ◆

EUROCOMM-PR FÖRdert DEN INFORMATIONSAUSTAUSCH ZWISCHEN DEN STÄDTEN



Läuft weiter

Der Hafen Wien steht niemals still

Der Hafen Wien ist für die Stadt, die Wirtschaft und die Versorgung der Bevölkerung unverzichtbar. Gut, dass er auch trotz der Maßnahmen zur Einschränkung des Corona-Virus die ganze Zeit in Betrieb war und ist. Als wichtige Warendrehscheibe hält der Hafen Wien seine Dienstleistungen aufrecht sowie seine Lager und Umschlagplätze offen. Auch das Container-Terminal der WienCont ist weiterhin in Vollbetrieb, es erlebte phasenweise sogar eine besonders umschlagstarke Zeit. Die Hafen-MitarbeiterInnen arbeiten im Schichtdienst und, wo es möglich ist, in zwei Teams. Der Sicherheitsabstand bleibt selbstverständlich gewahrt. Die KollegInnen aus den Büros übersiedelten großteils ins Homeoffice. Eine tolle Leistung von allen in dieser Krise! ◆

DER HAFEN WIEN MEISTERT DIE KRISE UND HÄLT DIE VERSORGUNG DER WIENER/INNEN AUFRECHT



Das schmeckt!

Obst und Gemüse vom Großmarkt Wien

In der Krise wurden einige HändlerInnen auf dem Großmarkt Wien erfinderisch: Das Obsthaus Haller etwa bot Hauszustellung von Obst und Gemüse an. Wegen großer Nachfrage wurde kurzzeitig ein Drive-in eingerichtet. Die Kastner-Gruppe öffnete ihren Abholmarkt vorübergehend auch für EndkundInnen. ◆

NÄHERE INFORMATIONEN:
WWW.GROSSMARKT-WIEN.AT/NEWS



Stolz auf Wien

Neue Wien Holding-Gesellschaft hilft

Die Wiener Wirtschaft leidet unter der Corona-Krise. Im Kampf gegen die negativen Folgen geht Wien nun neue Wege: Die Wien Holding gründete die „Stolz auf Wien“ Beteiligungs GmbH. Sie stellt Wiener Unternehmen, die Hilfe brauchen, Eigenkapital zur Verfügung, um Jobs zu sichern. Das Kapitalvolumen der Beteiligungsgesellschaft wird vorerst rund 50 Millionen Euro betragen, 20 Millionen Euro kommen von der Stadt, weitere 30 Millionen Euro von KooperationspartnerInnen. Die Gesellschaft beteiligt sich für begrenzte Zeit mit maximal einer Million Euro bzw. maximal 20 Prozent Geschäftsanteilen an den betroffenen Unternehmen. Nach spätestens sieben Jahren werden die Beteiligungen wieder verkauft. ◆

AN WELCHEN UNTERNEHMEN EINE BETEILIGUNG ERFOLGEN SOLL, ENTSCHEIDET EIN EXPERTENAUSSCHUSS



FOTOS: OBSTHAUS HALLER, CHRISTIAN STEMPER / WIEN TOURISMUS

Nach Ungarn

Drei Themenfahrten mit dem Twinny

Schon Pläne für den Winter? Wie wäre es mit einer Twinny-Fahrt nach Ungarn mit Nächtigung in einem Vier-Sterne-Hotel? Drei Themen werden angeboten: Wellness in Visegrad/Kulturgenuss in Esztergom (7.-9.11.20), Advent in Budapest (19.-22.11.20) und Silvester in Budapest (30.12.20 - 2.1.21). Details: www.twincityliner.com ◆

DIE THEMENFAHRTEN SIND AKTUELL NUR TELEFONISCH BUCHBAR UNTER TEL. 01/904 88 80



TafelHaus 2.0

Wiener Tafel auf dem Großmarkt Wien

Die Wiener Tafel rettet Lebensmittel und versorgt damit von Armut Betroffene. Im TafelHaus am Großmarkt Wien verwerten HelferInnen genussstaugliches Obst und Gemüse, das GroßhändlerInnen zur Verfügung stellen. Im Großen TafelHaus mit Verteilzentrum und Lager wird der Verein bald mehr Platz haben. ◆

SPENDEN FÜR DIE WIENER TAFEL UND DAS GROSSE TAFELHAUS UNTER TAFELHAUS.WIENERTAFEL.AT



Liebespaar

„Miss Saigon“-Hauptrollen stehen fest

Ab Herbst wird der Musical-Welterfolg „Miss Saigon“ von den VBW auf die Bühne gebracht. Die beiden Hauptpersonen für die Inszenierung im Ronacher wurden bereits gefunden: Vanessa Heinz wird die Rolle der Vietnamesin Kim übernehmen, Musical-Star Oedo Kuipers die des amerikanischen GIs Chris. ◆

TRAGISCHE LIEBESGESCHICHTE: OEDO KUIPERS ALS „CHRIS“, VANESSA HEINZ ALS „KIM“





Arnie zu Besuch

Schwarzenegger in der Dorotheergasse

Der frühere Gouverneur von Kalifornien, Arnold Schwarzenegger, besuchte im Jänner mit seiner Partnerin Heather Milligan überraschend das Jüdische Museum Wien. Von vielen Objekten der Dauerausstellung „Unsere Stadt“ über die jüdische Geschichte Wiens zeigte er sich sehr bewegt. Ins Gästebuch schrieb er dann „I’ll be back“. ◆

DIREKTORIN DANIELLE SPERA BEGLEITETE ARNOLD SCHWARZENEGGER DURCH DAS MUSEUM



Lieblingskatzen

„Cats“ wegen großen Erfolges verlängert

Das Publikum streute den Vereinigten Bühnen Wien Rosen: Bei den „Broadway World Austria Awards 2019“ wählte es die VBW in acht von 14 Kategorien auf den ersten Platz. Neben „Jesus Christ Superstar“ und „Elisabeth“ sorgte vor allem „Cats“ für große Begeisterung. Schon im Vorverkauf brach der Musical-Welterfolg in Wien alle Rekorde. Von September an sangen und tanzten die Jellicle Cats dann täglich im ausverkauften Ronacher. Im Oktober wird „Cats“ daher in die Verlängerung gehen. Die Fans freut’s ebenso wie das Ensemble. Freude herrscht auch bei Musicalstar Ana Milva Gomes: Sie wurde vor Kurzem Mama. Ihre Rolle der „Grizabella“ haben die Publikumsliebliche Carin Filipčić und Wietske van Tongeren übernommen. ◆

VORAUSSICHTLICH AB HERBST WERDEN DIE JELlicle CATS IM RONACHER WEITERTANZEN

Quelle der Erholung

Die neue Therme Wien feiert heuer ihren zehnten Geburtstag. Sie ist der beliebteste Treffpunkt der WienerInnen, wenn es um Wasserspaß, Entspannung und Relaxen oder Sporteln geht




 A photograph of a person swimming in a pool. The person's head and one arm are visible above the water. In the background, a large glass window reflects the sky and has the text 'einfach träumen' written on it in white. The water is blue and rippled.

einfach träumen

Nach zwei Jahren Bauzeit eröffnete am 27. September 2010 die neue Therme Wien, eine der modernsten Stadtthermen Europas. Dort, wo sich bisher das Thermalbad Oberlaa befunden hatte, war ein Thermen- und Gesundheitsresort mit 4.000 m² Wasserfläche, 3.000 m² Saunaareal und einem 6.000 m² großen Gesundheitsbereich entstanden. Heuer feiert die neue Therme Wien ihren ersten runden Geburtstag.

Bis zu 2.300 Gäste täglich können in der Therme Wien schwimmen, genießen und ihrer Gesundheit etwas Gutes tun. Jahr für Jahr mehr BesucherInnen nützen dieses Angebot: 2019 verzeichnete die Stadttherme ein Gästeplus von 1,3 Prozent. 810.000 Menschen von Jung bis Alt besuchten im Vorjahr das Thermen- und Gesundheitsresort an der U1-Station Oberlaa. Auch Thermenbesuche im Sommer werden zunehmend beliebter, wie die Zahlen beweisen: 2019 kamen um elf Prozent mehr Gäste als im Jahr davor. Sie genossen nicht nur das entspannende Nass, sondern auch den neu gestalteten Garten mit Liegewiesen.

Doch genau jetzt, zu Beginn ihres Jubeljahrs, ist es still geworden in der Therme Wien. Ein buntes Programm zur Feier von zehn Jahren Wasser- und Familienspaß, Relaxen und Saunieren, Fitness und Gesundheit war bereits zusammengestellt. Dann machte das Corona-Virus die Planung obsolet. Mitte März schloss die Therme Wien bis auf Weiteres ihren Betrieb. Ganz Wien freut sich auf die Wiedereröffnung seiner Quelle der Erholung in einer hoffentlich nicht allzu fernen Zukunft.

ZURZEIT IST DIE THERME WIEN WEGEN DES CORONA-VIRUS GESCHLOSSEN. DOCH GANZ WIEN FREUT SICH AUF EINE WIEDERERÖFFNUNG IN NAHER ZUKUNFT



EIN BILD VOM ERÖFFNUNGSABEND DER THERME WIEN IM SEPTEMBER 2010

THERME WIEN:

- Schwefel-Thermalquellen werden seit 1969 zu Kurzwecken eingesetzt
- Thermalbecken von 28 bis 36 °C
- Garten der Inspiration: 13.000 m², grenzt an den Kurpark Oberlaa
- SaunaStein: 3.000 m² Sauna- und Solewelt mit Finnischer Sauna, Biosauna, Dampfbad und Tepidarium
- Therme Wien Fitness
- Therme Wien Med: 6.000 m², 200 Behandlungs- und Therapieplätze, 100 medizinisch geschulte MitarbeiterInnen

HEILSAME QUELLE

2010 war das Eröffnungsjahr der neuen Therme Wien, ihre Geschichte jedoch reicht viel weiter zurück. Schon im 18. Jahrhundert sprudelte bei Brunnenbohrungen in der Nähe der Oberlaaer Kirche Thermal-schwefelwasser aus dem Boden. 1934, als die „European Gas and Electric Company“ Erdölvor-kommen in Oberlaa vermutete, wurden die Quellen wieder eher zufällig entdeckt. Bei den Probebohrungen stieß man nicht auf das erhoffte „schwarze Gold“, sondern „nur“ auf schwefelhaltiges Wasser. Das war für den Konzern wirtschaftlich un-interessant, weshalb man die Quellen wieder verschloss.

Erst 1965 erteilte die Stadt Wien den Auftrag für neuerliche Bohrungen, diesmal um die Schwefel-Heilquellen wiederzu-finden. Am rechten Ufer des Liesingbachs, in 380 Metern Tiefe, hatte man schließlich

Erfolg. Am 20. Dezember 1968 wurde der Kurbetrieb Heil-quelle Oberlaa gegründet, kurz darauf begann der provisori-sche Kurbetrieb in der Quellen-station an der Liesing mit 300 bis 400 Behandlungen pro Tag. 1974 eröffnete das Thermalbad am heutigen Standort. Es ent-wickelte sich zu einer beliebten Erholungs- und Gesundheits-institution.

Der Neubau der Therme Wien schließlich eroberte das Herz der WienerInnen im Sturm. Noch leichter erreichen sie diese, seit die U1 direkt bis vor den Haupteingang zum Badespaß fährt. Diese Möglichkeit hat das Anreizeverhalten der Gäste nachhaltig verändert: Vor 2017 kamen noch rund 75 Prozent der BesucherInnen mit dem Auto, heute sind es maximal 42 Prozent.

HEILENDE WIRKUNG

Eine zweite Quelle, 2008 am Rande des Kurparks Oberlaa

erschlossen, verleiht der Therme Wien doppelte Kraft. Im Gesundheitszentrum findet die heilsame Wirkung der Schwefelquellen, die zu den wirkungsvollsten Europas zählen, in physikalischen Therapien Anwendung. 200 Behandlungs- und Therapieplätze hat das medizinische Kompeten-zentrum für den Stütz- und Bewegungsapparat sowie für Atemwegs- und Lungenerkran-kungen zu bieten. Der Bogen reicht von gezielter Bewegungstherapie, Bädern im Schwefel-Heilwasser über Unterwasser-massagen und Balneotherapien bis zu klassischen physikali-schen Therapien. 2020 erweitert die Therme Wien Med ihr Therapieangebot. Neben den Fachrichtungen Pneumologie und Orthopädie werden zu-künftig auch PatientInnen mit Erkrankungen des Herz-Kreis-lauf-Systems, des Stoffwechsel-systems und des Verdauungs-apparats betreut. Darüber



hinaus werden auch Therapien im Bereich Onkologie sowie Neurologie angeboten.

THERME SPENDET WÄRME

Das heiße Quellwasser tut in Oberlaa jedoch nicht nur der Gesundheit und dem Wohlbefin-

den gut. Es erfüllt auch ganz praktische Zwecke. So wird es für die Warmwasseraufbereitung und die Beckenheizung genutzt. Ein interessantes Projekt wird die Therme Wien in Zukunft außerdem zur Energieproduzentin machen. 70 Pro-

zent des eigenen Wärmebedarfs werden derzeit mit den beiden Quellen gedeckt, die restlichen 30 Prozent mit klimafreundlicher Fernwärme. Ab 2022 wird die Restwärme des Thermalabwassers selbst für Fernwärme genutzt werden. Sie wird für die Versorgung von 1.900 Haushalten im Stadtteil Oberlaa reichen. Auf diese Weise können jährlich rund 2.600 Tonnen CO₂ eingespart werden. Ökologie und Nachhaltigkeit sind für die Therme Wien schon lange wichtige Themen. Der prachtvolle Thermengarten wird sich zukünftig weiter in eine Natur-oase verwandeln.

IM GARTEN DER INSPIRATION FINDEN DIE BADEGÄSTE ANGENEHME RÜCKZUGSORTE

Es bleibt zu hoffen, dass die Therme Wien spätestens im Herbst wieder ihre Tore für Gäste öffnen kann. Das Wiedersehen und Eintauchen wird bei den vielen Fans der Therme Wien große Freude hervorrufen. Auch das wird ein Grund zum Feiern! ♦

HIER KÖNNEN SICH GROSS UND KLEIN AUS-TOBEN – IM WINTER WIE IM SOMMER



DIE NEUEN
BIBLIOTHEKARINNEN
DORIS PINZGER UND
VALENTINA WÖLKEN

Doris Pinzger & Valentina Wölken

MUSIK UND KUNST PRIVATUNIVERSITÄT DER STADT WIEN

DIE BIBLIOTHEK DER MUK IST EIN WICHTIGES INFORMATIONSZENTRUM FÜR STUDIERENDE, LEHRENDE UND FORSCHENDE. Seit Kurzem verwalten hier zwei neue Kolleginnen den Bestand von rund 60.000 Medien. „Die Bibliotheksarbeit ist meine große Liebe“, sagt Doris Pinzger. Sie war zuvor Bibliothekarin an der Uni

Wien, der Albertina und der Webster Private University. An der MUK Bibliothek ist die Literaturwissenschaftlerin und Jazz-Liebhaberin nun für die Bereiche Theater, Tanz, Allgemeine Literatur und die Organisation von Leihmaterialien verantwortlich. Valentina Wölken bearbeitet das umfangreiche Noten-

material. Die Germanistin spielt mehrere Instrumente und studiert am Diözesankonservatorium Kirchenmusik mit Hauptfach Orgel. An der MUK hat sie eine Aufgabe gefunden, „in der ich mein Interesse für Philologie und meine Begeisterung für Musik vereinen kann. Darüber freue ich mich unbeschreiblich.“



CATHERINE LEITER
WILL ALLEN
NEUGIERIGEN DIE
GELEGENHEIT GEBEN,
SICH SELBST EIN BILD
VON OPER ZU MACHEN

Catherine Leiter

THEATER AN DER WIEN

„WIR WOLLEN ALLE, DIE SONST NICHT IN DIE OPER KOMMEN, INS OPERNHAUS HEREINHOLEN UND BEGEISTERUNG WECKEN“, sagt Catherine Leiter. Im Laufe der vergangenen zwölf Jahre hat sie am Theater an der Wien ein viel beachtetes und mehrfach ausgezeichnetes Musiktheatervermittlungsprogramm

aufgebaut. Unter dem Titel „Jugend an der Wien“ erarbeiten jährlich 100 Jugendliche mit einem professionellen Team eine Jugendoper. „Schule an der Wien“ bringt SchülerInnen die Oper in Workshops näher. Kids erleben eine Quer-durchs-Theater-Kinderoper, wenn sie z. B. mit Papagena die Fledermaus jagen. Das Format

„Flash“ lädt AmateurInnen von 9 bis 99 vier Tage lang zum Mitsingen und -spielen ein. Was Catherine Leiter, selbst zweifache Mutter, an ihrer Aufgabe besonders mag? „Die kreative Arbeit mit den Teams, den Jugendlichen und Kindern. Ich erfreue mich an ihrer Begeisterung und an dem Leuchten in ihren Augen.“

ELISABETH HAKEL
UND DANIELA BICHIU
KENNEN EINANDER VON
FRÜHER. JETZT ARBEITEN
SIE ZUSAMMEN BEI DER
EUROCOMM-PR

Elisabeth Hakel & Daniela Bichiou

EUROCOMM-PR

SIE SIND BEIDE NEWCOMERINNEN IN DER EUROCOMM-PR UND TEILEN SICH EIN BÜRO. Daniela Bichiou verbrachte zwölf Jahre im Bundesdienst, zuletzt als Attachée mit der diplomatischen Vertretung Österreichs an der OECD in Paris. Seit Jänner leitet sie das Mobile Wien-Büro zur EU-Ratspräsidentschaft und vertritt die Wiener

Interessen gegenüber dem jeweiligen EU-Vorsitzland. „Die Chance, eine neue Rolle mitzugestalten“, findet sie ebenso spannend wie den „Perspektivenwechsel auf die städtepolitische Ebene“. PR-Beraterin Elisabeth Hakel arbeitete 20 Jahre lang in der Politik, neun Jahre war sie Abgeordnete zum Nationalrat. Nun konzipiert sie die

neuen Wissenschaftstage, die den Wissenschaftsstandort Wien stärken sollen. Darüber hinaus ist sie für den FH-Lehrgang „Urban Policy and International Relations“ zuständig, der im Herbst startet. Von der Eurocomm-PR sind beide begeistert: „Ein tolles, internationales Team, mit dem es Freude macht zu arbeiten.“



ILSE STOCKINGER IST
GESCHÄFTSFÜHRERIN
FÜR DEN BEREICH
FINANZEN DER
WH ARENA PROJEKT-
ENTWICKLUNG

Ilse Stockinger

WH ARENA PROJEKTENTWICKLUNG

„DIE WIEN HOLDING ARENA IST EINES DER WICHTIGSTEN VORHABEN DER STADT“, ist Ilse Stockinger überzeugt und freut sich, dass sie ihre Expertise bei der Umsetzung dieses Vorhabens einbringen darf. Mit Oktober 2019 trat sie die Geschäftsführung für den Bereich Finanzen an. Zuvor sammelte die gelernte Rechtsanwältin bei den

Wiener Stadtwerken in unterschiedlichen Managementpositionen Erfahrungen mit komplexen Projekten im Umfeld der Stadt. „Wien zeichnet bekanntlich viel Herausragendes aus, was uns regelmäßig auf erste Plätze weltweiter Rankings bringt. Herausragend ist auch unser vielfältiges Kultur- und Sportprogramm“, so

Stockinger. „Die WH Arena wird jene baulichen und technischen Ansprüche bieten, die Events im Kultur- und Sportbereich im 21. Jahrhundert erfordern.“ Aktuell läuft der internationale Architekturwettbewerb. „Der nächste Meilenstein wird es sein, aus den eingereichten Entwürfen den besten zu wählen.“

ANDREAS FEHRINGER
VERSTÄRKT SEIT JÄNNER
DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG
DER WIENCONT

Andreas Fehringer

WIENCONT

ER IST EIN LANGJÄHRIGER KENNER DES CONTAINER- UND SPEDITIONS-LOGISTIKGESCHÄFTS. 13 Jahre lang, bis zum Jahr 2011, begleitete Andreas Fehringer als Betriebs- und Terminalleiter, Prokurist und Projektleiter den Terminalausbau bei der WienCont. Dann gründete er sein eigenes Unternehmen. „Jetzt bin ich

als Geschäftsführer für die Bereiche Container-Services und Finanzen zur WienCont zurückgekehrt und freue mich darauf, gemeinsam mit dem gesamten Team die zukünftigen Herausforderungen zu meistern.“ Sein Partner an der Führungsspitze ist Harald Jony, Geschäftsführer für die Bereiche Vertrieb und Betrieb.

Andreas Fehringer wird u. a. den Ausbau der Reparatur-Services vorantreiben und hat sich vorgenommen, die WienCont im Wettbewerb erfolgreich zu positionieren. Sein Hafen abseits des Berufslebens ist die Familie. Am liebsten verbringt er Zeit mit seiner Frau, den erwachsen werdenden Kindern und den Hunden. ◆



DOMINIK LANG UND STEFANIE WAGNER SIND ZWEI VON SIEBEN KOLLEG/INNEN, DIE AM GROSSMARKT WIEN IM BÜRO ARBEITEN

Dominik Lang & Stefanie Wagner

GROSSMARKT WIEN

30 HEKTAR MISST DER GROSSMARKT WIEN. Hunderte HändlerInnen bieten hier Lebensmittel, Blumen und vieles mehr an. Für die Verwaltung und den Betrieb sorgen die MitarbeiterInnen der Großmarkt Wien GmbH. Dominik Lang, früher bei der Wiener Standortentwicklung, ist seit rund einem Jahr für die Vermietung von Gebäuden

und Freiflächen am Markt verantwortlich. „Das ist sehr abwechslungsreich. Man sitzt nicht durchgehend am Schreibtisch, sondern muss auch hinaus, um Lösungen mit den Leuten zu finden. Im Kontakt mit den MieterInnen sind Diplomatie und Verhandlungsgeschick gefragt.“ Auch für Stefanie Wagner ist der Großmarkt

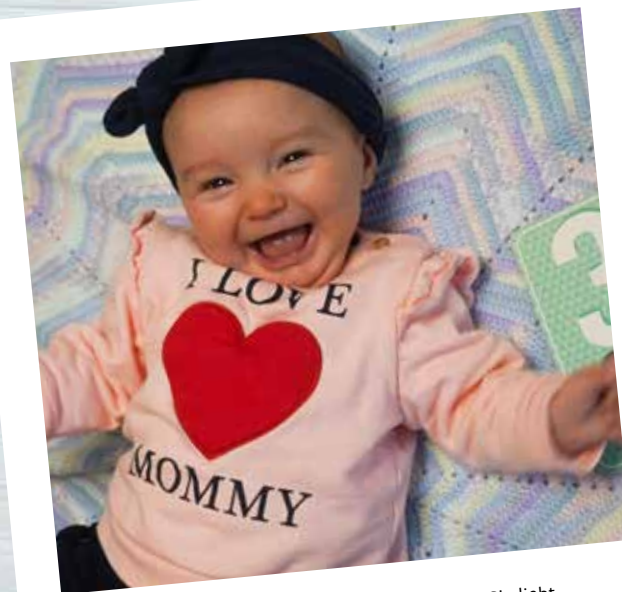
eine spannende Arbeitsumgebung. Die Raumplanerin leitet technische Projekte, die die Verkehrsflächen betreffen: Verkehrsplanung, Straßensanierungen usw. „Ein wichtiges Projekt ist die Einführung eines neuen Zufahrtssystems“, so Wagner, „damit der reibungslose Ablauf am Gelände sichergestellt wird.“

We are family!

Nachwuchs im Wien Holding-Konzern

Die Wien Holding-Familie ist in den letzten Monaten wieder ein schönes Stückchen gewachsen. Viele KollegInnen im Konzern haben ein neues Kapitel in ihrem Leben aufgeschlagen: Sie sind Eltern geworden und haben damit eine der schönsten und wichtigsten Aufgaben, die man sich nur vorstellen kann, übernommen. In dieser Ausgabe von **FÜR WIEN** präsentieren wir viele entzückende Baby-Fotos, die uns erreicht haben.

WIR GRATULIEREN DEN JUNGEN FAMILIEN GANZ HERZLICH ZUM NACHWUCHS. ALLES GUTE UND VIELE SCHÖNE MOMENTE AUF DEM GEMEINSAMEN LEBNSWEG! ◆



Die kleine **HAILEY** kam im Oktober 2019 zur Welt. Sie liebt natürlich nicht nur ihre Mami – wie deutlich auf ihrem Leibchen zu lesen ist –, sondern auch ihren Papi Tobias über alles. Er arbeitet bei WH IT Services.



Wir begrüßen die kleine Kuschelmaus **ANNA**, geboren am 21. 9. 2019 um 1.23 Uhr mit 3.580 g. Ihr Papa Markus Rosensteiner ist Betriebsrat, ihre Mama Angelika Schuh arbeitet als Assistentin in der Hausverwaltung bei der GESIBA.



Wir gratulieren Alfred Kraus, Hausbetreuer bei der GESIBA, zur Geburt seines Sohnes. Der kleine **JAMIE ORLANDO** kam am 7.6.2019 mit 3.550 g und 55 cm zur Welt. Mittlerweile ist er schon ein Großer, der die Welt mit großer Freude erforscht.



Die Jüngste im Bunde ist **MEDINA**. Sie kam am 3.2.2020 um 17.36 Uhr mit 4.205 g und 52 cm zur Welt. Mama Milana Khadishat Ibragimova arbeitet in der Wiener Stadthalle und ist von ihrem Töchterchen natürlich begeistert. Wir auch. Alles Gute!



Yvonne Radler, Hausverwalterin bei der GESIBA, ist die stolze Mama von **BENNET**. Bei seiner Geburt am 9.10.2018 brachte er zarte 2.036 g auf die Waage. Mittlerweile ist der Eineinhalbjährige schon flott unterwegs.



Am 14.11.2019 erblickte der kleine **NICOLA** das Licht der Welt. Christian Scekic, Sauna- und Thermencoach in der Therme Wien, und seine Partnerin Aylin Nazide sind sehr stolz auf ihren süßen Sohn.

EIN HOCHMODERNER
BUS-TERMINAL, IN DEM
SICH GÄSTE WOHL-
FÜHLEN KÖNNEN

Gute Reise

WH-FERNBUS TERMINAL

DER ERSTE EINDRUCK ZÄHLT, DAS GILT AUCH FÜR DAS REISEN. Bahnhöfe und Flughäfen sind wie Visitenkarten: Sie vermitteln einen ersten Eindruck einer Stadt. Wien hat einen attraktiven Flughafen und Hauptbahnhof. Als dritte Säule im Personen-Fernverkehr wird bald noch ein zentraler Fernbus-Terminal hinzukommen. Beim Stadion Center am Handelskai wird er entstehen. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie wurden der Stadtentwicklungskommission Ende April vorgelegt. Sie bilden die Basis für den kommenden Realisierungswettbewerb. Das Projekt umfasst den zweigeschoßigen Terminal mit bis zu 34 Bus-Haltestellen, attraktive Passagierzonen mit Geschäften und Gastronomie, aber auch ein Hotel der Zwei- bis Drei-Sterne-Kategorie und Büroflächen. ■



FEINSINNIGE FOTOSERIEN
UND SUBJEKTIVE PORTRÄTS
DES US-AMERIKANISCHEN
LEBENS IM KUNST HAUS WIEN



Meister des Objektivs

KUNST HAUS WIEN

ES SIND GEWÖHNLICHE WIE UNGEWÖHNLICHE MENSCHEN, DIE DER US-AMERIKANER ALEC SOTH FOTOGRAFIERT. In der Einzelausstellung „Alec Soth. Photography Is a Language“ im Kunst Haus Wien sind seine feinsinnigen Fotos erstmals in Österreich zu sehen. Der Magnum-Fotograf ist einer der wichtigsten der Welt. Im Zentrum seines Interesses stehen die breite amerikanische Mittelschicht abseits der großen US-Metropolen sowie Menschen am Rande der Gesellschaft. Alec Soths bevorzugte Motive sind Vorstädte, aber auch ländliche Gegenden in den USA, wo er Menschen und verschiedenste Situationen abbildet. Wer Einblick in sein Werk bekommen will, hat voraussichtlich bis 16. August 2020 dazu Gelegenheit. ◆



**DIE SONDERAUSSTELLUNG
SPÜRT DEN DREI GIGANTEN
DER MUSIKWELT NACH:
MOZART, HAYDN, BEETHOVEN**



Mächtige Trias

MOZARTHAUS VIENNA

DAS MOZARTHAUS VIENNA WIDMET SICH BIS ZUM 31. JÄNNER 2021 EINEM BESONDEREN DREIGESPANN. Zu Lebzeiten prägten die Musikgiganten Joseph Haydn, Wolfgang Amadé Mozart und Ludwig van Beethoven einen Musikstil, die Wiener Klassik. Die Sonderausstellung spürt diesen drei Persönlichkeiten nach. Was verband sie miteinander, welche persönlichen Beziehungen pflegten sie? Wer waren ihre Lehrer und welche Weltanschauungen teilten sie? In der Ausstellung erwarten die BesucherInnen auch optische Neuerungen. So wurde ein Konzept entwickelt, das viel Farbe in den Ausstellungsraum bringt. Die Inhalte werden mittels Großporträts, Farbcodes und einer durchgestylten Timeline präsentiert. Beeindruckend! ◆

MODERNER, NATUR-
NAH GESTALTETER
STANDORT FÜR DIE
WIENER STADTGÄRTEN

Lagerplatz fürs Grüne

WSE

AUF DEM MITTELSTREIFEN DES MARGARETENGÜRTELS ENTSTEHT EIN NEUER LAGERPLATZ FÜR DIE WIENER STADTGÄRTEN. Auf 1.300 m² Fläche setzt die WSE ein modernes, architektonisch ansprechendes Projekt um. Größter Wert wird dabei auf eine naturnahe Gestaltung gelegt. So kommt viel Holz zum Einsatz, mit Zeltstoff überdachte Flächen werden Platz zum Unterstellen von Fahrzeugen und für Grasschnittmulden bieten. Noch bewirtschaften die Wiener Stadtgärten eine Lagerhalle und Lagerflächen in der Eichenstraße 1. Bis auf diesem Entwicklungsareal die Bauarbeiten für Wohnungen, Gewerbegebäude sowie ein Hotel beginnen werden, sind die Wiener Stadtgärten schon längst an ihrem neuen, attraktiven Standort am Margareten Gürtel angekommen. ▀



DIE BESTEN ARCHITEKTUR-
BÜROS AUS ÖSTERREICH UND
INTERNATIONAL SIND EINGE-
LADEN, IDEEN EINZUBRINGEN

Große Pläne

WH-ARENA PROJEKTENTWICKLUNG

ENDLICH IST ES SO WEIT: SEIT 30. JÄNNER 2020 LÄUFT DER INTERNATIONALE ARCHITEKTURWETTBEWERB FÜR DIE WIEN HOLDING-ARENA. In Neu Marx wird eine brandneue multifunktionale Arena für rund 20.000 Menschen entstehen. Sie wird verschiedensten Großveranstaltungen, egal ob Konzert-, Show-, Entertainment- oder Sportevents, Raum bieten. Im Rahmen eines EU-weit offenen, anonymen Architekturwettbewerbs wird nun der beste Entwurf gesucht. Das Ergebnis des zweistufigen Prozesses soll bis Ende 2020 feststehen. Das Ziel ist eine Multifunktionsarena, die sowohl technisch als auch ökologisch auf dem neuesten Stand ist. Schließlich soll sie zur europaweiten Top-Location werden. Auf das Ergebnis darf man gespannt sein. ■

Symbolfoto

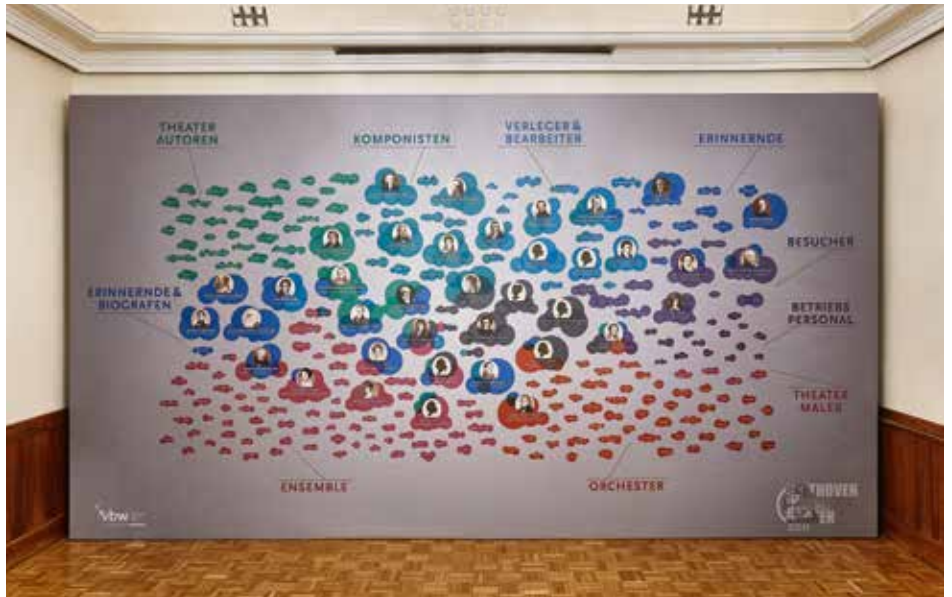
Alt und Neu im Einklang

WSE

IM SOMMER 2019 SIND DIE ERSTEN BEWOHNERINNEN NACH NEU LEOPOLDAU GEZOGEN. Und es werden laufend mehr Wohnungen auf dem Areal des ehemaligen Gaswerks in Floridsdorf gebaut. Zu Jahresanfang verkaufte die Neu Leopoldau Entwicklungs GmbH, ein Unternehmen der Wiener Netze und WSE Wiener Standortentwicklung, die Liegenschaft „Tauschekgasse/Petritschgasse“ in einem Bieterverfahren an die SORAVIA. Ein Mix aus 650 frei finanzierten Wohnungen mit Gewerbe und Einzelhandel soll hier entstehen. Nun sucht die Neu Leopoldau Entwicklungs GmbH InteressentInnen für denkmalgeschützte Gebäude: das Gasmesserhaus, die Ventilatorenhalle, einige Betriebsobjekte und villenartige Wohnhäuser. ◆



DIE SCHAU ZEIGT DAS NETZWERK RUND UM DAS THEATER AN DER WIEN ZU BEETHOVENS ZEITEN



Späte Rückkehr

THEATER AN DER WIEN

DAS THEATER AN DER WIEN SPIELTE IN DER ERINNERUNGSKULTUR UM LUDWIG VAN BEETHOVEN BISHER EINE NEBENROLLE – DAS IST VERWUNDERLICH. Immerhin lebte und arbeitete der alte Meister, der heuer seinen 250. Geburtstag gefeiert hätte, hier. Im Theater an der Wien ging etwa die Uraufführung seiner einzigen Oper „Fidelio“ über die Bühne. Im Rahmen des Forschungsprojekts „Erinnerungsort Beethoven: Theater an der Wien“ wurde die Ausstellung „BEETHOVEN | AN der Wien | DENKEN“ geschaffen. Die Schau im Theatermuseum im Souterrain des Hauses beleuchtet die Lebensumstände und Arbeitsbedingungen am Theater an der Wien um 1805 – in jener Zeit, in der auch Beethoven in Wien lebte und wirkte. ♦

NIEDRIGENERGIE-
HÄUSER UND VIEL
GRÜN PRÄGEN DAS
PROJEKT „LEOPOLDINE“

Leben mit Leopoldine

ARWAG

EIN NEUER STADTTEIL ENTSTEHT: AUF DEM AREAL DES EHEMALIGEN GASWERKS LEOPOLDAU IN FLORIDSDORF WERDEN RUND 1.400 WOHNUNGEN MIT NAHVERSORGUNG UND SOZIALER INFRASTRUKTUR ERRICHTET. „blickpunkt 21 – leopoldine“ heißt das ARWAG-Projekt in der Simmelgasse 1. Auf der Liegenschaft werden bis Anfang 2021 mehrere vier- bis fünfgeschößige Niedrigenergie-Häuser in Ziegelbauweise rund um einen großen, begrünten Innenhof gebaut. Alle 179 freifinanzierten Wohnungen – 87 Eigentums- und 92 Mietwohnungen – haben Balkon, Terrasse oder Eigengarten. Zur Anlage gehören auch Gemeinschafts- und Fahrradabstellräume, mit der U1 ist man in 18 Minuten auf dem Stephansplatz. www.leopoldine21.at ◆





Kultur für zuhause

**Das Internet als Bühne, Ausstellungsraum oder Konzertsaal:
Wien Holding-Betriebe bieten ein buntes Programm**

OBEN: „PAPAGENA JAGT DIE FLEDERMAUS“ IM THEATER AN DER WIEN. DIE KINDEROPER IST JETZT ONLINE

„LET’S TALK ABOUT BEETHOVEN“ HEISST ES IM HAUS DER MUSIK. DIE GESPRÄCHSREIHE WIRD AUF FACEBOOK UND YOUTUBE VERÖFFENTLICHT



KUNST UND KULTUR BRAUCHEN PUBLIKUM. SIE LEBEN DAVON, BESUCHT, GESEHEN UND ENTDECKT ZU WERDEN.

Im Lockdown bahnten sie sich neue Wege, um ihr Publikum zu erreichen. Im Internet entstanden Bühnen, Konzertsäle und Orte für virtuelle Begegnungen mit Kunst. Viele Kulturbetriebe der Wien Holding waren vom ersten Moment an bei dieser Entwicklung mit dabei.

Das **HAUS DER MUSIK** lädt dazu ein, die Welt der Klänge zu entdecken. Das ist auch jetzt möglich, z. B. über YouTube oder Spotify. Hier gibt es etwa „Neue Wiener Lieder“ zur gleichnamigen, frü-



heren Ausstellung zu hören. Auf Facebook und Instagram werden Hauskonzerte von KünstlerInnen empfohlen, die sonst im Klangmuseum live für Groß und Klein auf der Bühne stehen. Mit WIENBEETHOVEN2020 lädt das Haus der Musik außerdem zur Gesprächsreihe „Let’s talk about Beethoven“ ein, in der ExpertInnen ihr Wissen mit dem Publikum teilen.

Über seine Social-Media-Kanäle lässt sich auch das **JÜDISCHE MUSEUM WIEN** ganz neu entdecken, wenn Direktorin Danielle Spera durch die Ausstellung „Die Ephrussis. Eine Zeitreise“ führt. Ein Spaziergang durch die Dauerausstellung „Unsere Stadt! Jüdisches Wien bis heute“ kann ebenfalls unternommen werden. Das **SCHLOSS LAXENBURG** lädt auf Facebook zu einem Rundgang durch die Franzensburg ein. Zu den historischen Fotos werden interessante historische Fakten gereicht.

„Wie verbringen Sie die Zeit zu Hause?“, will das **KUNST HAUS WIEN** im Rahmen seiner Insta-challenge unter dem Hashtag #KunstdesZuhausebleibens wissen. Unter dem Titel #ClosedButActive stellt das Museum Beiträge von KünstlerInnen, die das Museumsprogramm in den letzten Jahren geprägt haben, zur Verfügung. Große Namen von Alec Soth bis Elina Brotherus sind hier vertreten. Auch der ORF-III-Beitrag „Aus dem Rahmen: Das Wien des Friedensreich Hundertwasser“ ist online abrufbar.

Mozart hätten die Möglichkeiten, die das Internet bietet, gefallen. Auf dem Facebook- und Instagram-Kanal des **MOZARTHAUS VIENNA** meldet er sich regelmäßig mit unterhaltsamen Quarantänetipps zu Wort. Dazu gibt es Rätsel, Buchtipps und Playlists. Die aktuelle Sonderausstellung „Die Trias der Wiener Klassik: Haydn –

Mozart – Beethoven“ ist über den Online-Katalog auf der Museumshomepage zugänglich.

Für junge Kulturinteressierte gibt es ebenfalls viel zu erleben. Mit **KINDER & JUGEND AN DER WIEN ZU HAUSE** haben die VBW das Kulturvermittlungsprogramm des Theater an der Wien kurzerhand für Bildschirm und Display aufbereitet. Die Kleinsten jagen hier mit Papagena die Fledermaus durchs Opernhaus. Teenager tauchen in die Welt von Beethovens „Fidelio“ ein. Und Jugendliche ab 14 sind eingeladen, für die Jugendoper „NEUN x LEBEN“ kleine Szenen zu entwerfen. Auch mit **VBW JUNGES MUSICAL FÜR ZU HAUSE** kommt keine Langeweile auf. Dafür sorgen Spiele, Quizfragen und Bastelanleitungen rund um das Kultmusical „Cats“. Das Online-Kulturangebot der Wien Holding-Museen und -Bühnen ist reich. Schauen Sie rein. Es lohnt sich! ◆

O BEN LINKS:
KUNST HAUS WIEN-
INSTACHALLENGE MIT
FOTOS VON ZUHAUSE

O BEN RECHTS:
„FIDELIO“ AUS DEM
THEATER AN DER WIEN

UNTEN: MIT DIREKTO-
RIN DANIELLE SPERA
DURCH DAS JÜDISCHE
MUSEUM WIEN

**MEHR ONLINE-
KULTURPROGRAMM
AUF SEITE 35**



Frühlingsfit

Ein funktionierender Stoffwechsel fördert Gesundheit und Wohlbefinden. Die richtige Ernährung kurbelt ihn an

EIN GESUNDER STOFFWECHSEL IST WIE EIN MOTOR:

Treibstoff wird verbrannt und treibt die Maschine an. Doch was tun, wenn der Motor zu langsam läuft? Cathrin Drescher liefert Ihnen wertvolle Tipps



ERNÄHRUNGSEXPERTIN
DR.^{IN} CATHRIN DRESCHER

Gerade im Frühling ist es wichtig, den Stoffwechsel anzukurbeln. Ein gut funktionierender Stoffwechsel verleiht uns Energie, hält uns in Schwung und verhilft uns zum Wunschgewicht.

Der Begriff Stoffwechsel fasst alle biochemischen Vorgänge zusammen, die sich in unseren Zellen abspielen. Diese Prozesse schlüsseln z. B. Nährstoffe aus der Nahrung auf, stellen Energie bereit, wenn der Körper sie braucht, oder befördern Gifte und Abfallstoffe aus dem Organismus.

Sport ist immer ein gutes Mittel, doch auch mithilfe bestimmter Vitamine, Spurenelemente und Nahrungsmittel lässt sich der Stoffwechsel aktivieren.

ZWEI WICHTIGE HELFER

VITAMIN B6 ist für den Eiweiß- und Energiestoffwechsel von großer Bedeutung. Wer regelmäßig zu Vollkornprodukten, Kohlgemüse, Hülsenfrüchten, Bananen etc. greift, ist mit Vitamin B6 gut versorgt. Ein weiterer Stoffwechsel-Booster v. a. für Fettsäuren und Kohlenhydrate ist das Spurenelement **ZINK**. Die effektivsten Zink-Quellen sind ungesalzene Nüsse, Haferflocken, Linsen, Eier etc.

DIESE LEBENSMITTEL REGEN DEN STOFFWECHSEL AN:

WASSER (bevorzugt Leitungswasser oder stilles Wasser) hilft, toxische Stoffe auszuscheiden. **ZITRONEN** haben einen hohen Vitamin-C-Gehalt, der immunstärkend wirkt, und unterstüt-

zen zusammen mit Wasser die Leber bei der Entgiftung.

GRÜNER TEE ist reich an Antioxidantien und hilft beim Verbrennen von Kalorien.

ZIMT wirkt sich positiv auf den Blutzuckerspiegel aus und beschleunigt die Fettverbrennung.

INGWER UND CHILI erzeugen Hitze im Körper, sorgen dafür, dass der Grundumsatz steigt und wir gut verdauen können.

HEIDELBEEREN schützen vor freien Radikalen.

KALTGEPRESSTE ÖLE wirken in Maßen genossen stoffwechsel-fördernd (z. B. ungesalzene Nüsse, Avocado, Leinsamen etc.).

HEILSAME GEWÜRZE wie z. B. Rosmarin, Anis, Kren, Kümmel, Vanille und Kurkuma stärken auch den Kreislauf.

DUNKLE SCHOKOLADE (mind. 70%) enthält viele Flavonoide und weniger Zucker. Sie gilt nicht nur als glücklich machend, sondern auch als stoffwechselanregend – wenn man nicht zu viel von ihr genießt. ♦

Gewinnen!

3 x 2 Karten für
eine Fahrt mit dem
Twin City Liner

FÜRWIEN
GEWINNSPIEL

3 x 2 Tickets

FürWien verlost 3 x 2 Karten für eine Fahrt mit dem Twin City Liner von Wien nach Bratislava und zurück. Senden Sie ein E-Mail an zeitung@wienholding.at (Betreff: „Twinny“).

Einsendeschluss ist der 31. 5. 2020.



► Teilnahmebedingungen unter [www.wienholding.at / fuerWien](http://www.wienholding.at/fuerWien) / Teilnahmebedingungen

Wie im Flug

So vergeht die Zeit bei einer Fahrt mit dem Twin City Liner

Hoffentlich kann unser Twinny bald wieder seinen Fahrplan aufnehmen. Dann freuen sich sicher viele über eine Abwechslung zu den eigenen vier Wänden. Eine Fahrt mit dem Twin City Liner ist ein reizvolles Erlebnis. Unten das Wasser, oben der Himmel, Backbord und Steuerbord die eindrucksvolle Landschaft. Unvergesslich! ◆

HAUS DER MUSIK
Zum Nachhören

Let's talk about Beethoven

Fünfteilige Gesprächsreihe zusammen mit WIENBEETHOVEN2020. Die ersten drei Gespräche sind online abrufbar.

► facebook.com/hausdermusik
youtube.com/user/wienerhausdermusik

VEREINIGTE BÜHNEN WIEN
Podcast

Auf eine Melange

Stars aktueller Musical-Produktionen plaudern aus ihrem Leben.

► www.musicalvienna.at

SCHLOSSPARK LAXENBURG
Virtueller Ausflug

Franzensburg

Ein interessanter Spaziergang durch das „kleine Schatzhaus Österreich“.

► facebook.com/schlossparklaxenburg

MOZARTHAUS VIENNA
Online-Katalog

Trias der Wiener Klassik

Einblicke in die Sonderausstellung „Die Trias der Wiener Klassik: Haydn – Mozart – Beethoven“ auf

► www.mozarthausvienna.at

HAUS DER MUSIK
Online-Bühne

Kinderkonzerte

Spaß mit Gernot Kranner, Mai Cocopelli, Marko Simsa und Bernhard Fibich – sonst on Stage im Haus der Musik.

► www.hausdermusik.com/die-online-kinderkonzertbühne

KUNST HAUS WIEN
Insta-Fotochallenge

#KunstdesZu hausebleibens

► instagram.com/kunsthausewien_hundertwasser

JÜDISCHES MUSEUM WIEN
Online-Führung

Die Ephrussis. Eine Zeitreise

Direktorin Danielle Spera führt jeden Mittwoch und Sonntag, jeweils um 17 Uhr, durch die Ausstellung „Die Ephrussis. Eine Zeitreise“. Die Online-Führung ist auf allen Social-Media-Kanälen des Museums zu sehen:

► facebook.com/JuedischesMuseumWien
twitter.com/jewishmuseumVIE
instagram.com/jewishmuseumvienna
youtube.com/jewishmuseumvienna

VEREINIGTE BÜHNEN WIEN
Programm für Kinder

Kinder & Jugend an der Wien zu Hause

Drei Programme für unterschiedliche Altersgruppen: die Kinderoper „Papagena jagt die Fledermaus“ für Kinder ab 5, Beethovens „Fidelio“ ab 10 und „NEUN x LEBEN“ für Jugendliche ab 14 Jahren.

► www.musicalvienna.at

► Das gesamte Angebot ist unter www.wienholding.at/die-online-angebote-der-wien-holding abrufbar.



wir schaffen das.

ZUSAMMEN für ein lebenswertes Wien.

Auch in schwierigen Zeiten arbeiten die rund 75 Unternehmen der Wien Holding für die Wienerinnen und Wiener. Egal ob im Kultur-, Immobilien-, Logistik- oder Medien-Bereich: Zusammen sorgen wir auch weiterhin für „mehr Wien zum Leben“ und ein lebenswertes Wien.

www.wienholding.at



mehr wien zum leben.
wienholding

Ein Unternehmen der **Stadtwien**